

Im Schneetreiben

Bäckerei-Lkw schleudert in Hausflur

Peiß - Schreck mitten in der Nacht für die Hausbewohner: Ein Bäckerei-Lkw ist Freitagfrüh vor dem Anwesen in Peiß ins Schleudern geraten und in die Eingangstür des Gebäudes gekracht.



© Thomas Gaulke

Der Lkw kam im Garten eines anderen Anwesens zum Stehen. Kleines Bild: die zerstörte Eingangstür des anderen Hauses.

Mitten in der Nacht machte es einen heftigen Schlag - und schon war die Eingangstür des Wohnhauses an der Staatsstraße 2078 in Peiß hinüber: Freitagfrüh ist in das Gebäude ein Bäckerei-Lkw gekracht.

Der Fahrer war gegen 3.15 Uhr im heftigen Schneetreiben unterwegs. In einer Linkskurve geriet der Lkw dann ins Schleudern. Er kam von der Straße ab, krachte in das Wohnhaus und durchbrach Eingangstür und Mauer. Doch damit nicht genug: Der Lkw drehte sich um die eigene Achse, mähte auf der anderen Straßenseite eine Laterne um, durchbrach einen Gartenzaun und kam erst dort - mit dem Heck auf der Wiese des anderen Anwesens - zum Stehen.

Nach ersten Erkenntnissen wurde der Fahrer mittelschwer verletzt. Er war ansprechbar, musste aber von der Feuerwehr aus der Fahrerkabine befreit werden. Ein Rettungshubschrauber wurde angefordert, aber nicht benötigt, da der Mann mit dem Rettungswagen in ein Münchner Krankenhaus gebracht wurde.

Bilder: Bäckerei-Laster kracht in Hausflur

Die Feuerwehr stützte das beschädigte Haus mit der Hilfe eines Statikers provisorisch ab. Wie hoch der Schaden ist, ist noch unklar. Die Staatsstraße war für längere Zeit komplett gesperrt.